



# Stadt Coswig (Anhalt)

<b>Beschlussvorlage</b>  <i>öffentlich</i>	<b>Vorlage-Nr:</b> COS-BV-325/2011 <b>Aktenzeichen:</b> <b>Datum:</b> 20.01.2011 <b>Einreicher:</b> Bürgermeisterin <b>Verfasser:</b> Fachbereich Finanzen					
<b>Betreff:</b> <b>Über-/außerplanmäßige Ausgaben im Verwaltungshaushalt 2010</b>						
<b>Beratungsfolge</b>	<b>Mitglieder</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>				
	Soll	Anw.	Mitw.- verbot	Daf.	Dag.	Ent.
15.02.2011	Haushalts- und Finanzausschuss					

## **Beschlussvorschlag:**

Gemäß § 5 Abs. 5 Nr.1 der Hauptsatzung der Stadt Coswig (Anhalt) in der derzeit gültigen Fassung beschließt der Finanzausschuss nachträglich nachfolgende überplanmäßige/außerplanmäßige Ausgaben im Verwaltungshaushalt 2010:

- 13000-500201 Kosten der FFW nach Einsatz bei Unfallschaden 15.000,00 EUR  
Deckung: 13000-150001 Versicherungsleistungen
- 67500-540001 Straßenreinigungsleistungen 14.000,00 EUR  
Deckung: Minderausgaben bei Straßenunterhaltung
- Personalkosten Kernverwaltung  
02201 Altersteilzeit (Ruhephase) 12.055,36 EUR  
11010 Meldestelle 18.821,67 EUR  
Deckung: Mehreinnahmen bei Anteil an der Einkommensteuer
- Personalkosten nachgeordnete Einrichtungen  
21115 Grundschule OT Klieken 25.202,08 EUR  
46415 Kita OT Klieken 11.579,53 EUR  
46470 Hort OT Klieken 28.555,71 EUR  
Deckung: Mehreinnahmen bei Anteil an der Einkommensteuer

Außerplanmäßige Ausgaben im Vermögenshaushalt 2010:

-	13000.935001	Anschaffung einer Wärmebildkamera	13.000,00 EUR
	Deckung:	Mehreinnahmen bei 79100.361001	
		Mehrausgaben bei 13011.942311	

**Beschlussbegründung:**

13000-500201: Nach einem Gefahrgutunfall auf der B 107 entstanden auf Grund des Einsatzes der FFW Räumungs- und Bergungskosten, die als Vorleistung durch die Stadt zu finanzieren waren.  
Die Erstattung erfolgt durch den Versicherer des Verursachers.

67500-540001: Die geplanten Ausgaben für die Position Straßenreinigung waren nicht ausreichend, nach dem Winter 2009/2010 war erheblicher Reinigungsbedarf im Stadtgebiet zu verzeichnen.  
Auch mit der Durchführung des Landesmusikschulfestes ergaben sich verstärkte Reinigungsleistungen. In Zukunft muss aber bei der Planung korrekter an diese Ausnahmen gedacht werden.

**Personalkosten Kernverwaltung:**

Die Planung im Stellenplan ist ordnungsgemäß erfolgt, bei der Personalkostenplanung wurden die Veränderungen bei der Zuordnung zur Altersteilzeit und die Übernahme von Auszubildenden in das Arbeitsverhältnis nicht beachtet und somit auch nicht beplant, was zu erheblichen Überschreitungen des Planungsansatzes führte.

**Personalkosten nachgeordnete Einrichtungen:**

- Schule OT Klieken Planungsfehler bei der Übernahme des Personals des OT Klieken (Stellenplan übernommen, Personalkosten nicht).
- Kita OT Klieken Auf Grund längerer Krankheit und dem höheren Betreuungsschlüssel (Erhöhung der der Kinderzahl) wurden angeordnete Überstunden der Erzieher bezahlt, was zu diesen Mehrausgaben führte.
- Hort OT Klieken Auf Grund der Erhöhung des Betreuungsschlüssels (wesentlich mehr Kinder als im (Vorschuljahr) erfolgte eine Neueinstellung von 0,625 VbE, was zu diesen erheblichen Mehrausgaben führte.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Ja:  Nein:

Ausgaben:

Einnahmen:

Planmäßig bei Hst.:

Überplanmäßig bei Hst.:

Außerplanmäßig bei Hst.:

Bemerkungen:

**Anlagen:**